

60 Jahre OG Appenweier

Einen erlebnisreichen 1. Mai erlebten die vielen Besucher beim Tag der offenen Hundehütte mit 60 jährigen Vereinsjubiläum. Vorsitzende Cornelia Wiedemer freute sich über den großen Zuspruch ließ die Entstehungsgeschichte des Vereins Revue passieren und dankte allen Helfern die sich im Verein engagieren.

Bürgermeister Viktor Lorenz gratulierte zum Jubiläum und lobte die Leidenschaft für den Deutschen Schäferhund der in vielen Sparten, wie Rettungshund, Schutzhund, Blindenhund oder einfach als Familienhund zum Einsatz kommt. Er wünschte der Ortsgruppe alles Gute viel Erfolg. Wie Alexander Rath von der Landesgruppe Baden erklärte, seien die Ortsgruppen ein wichtiger Treffpunkt zum Austausch Gleichgesinnter nicht nur mit Blick auf die kynologische Verantwortung für die Hunde, sondern auch das menschliche Miteinander. Und darauf komme es an, wolle man eine Gemeinschaft über so lange Zeit aufrechterhalten und pflegen, so Rath der der Ortsgruppe ein solides Fundament und den Mitgliedern viel Freude und gutes Gelingen wünschte. Er überreichte Cornelia Wiedemer eine Zink-Statue - ein Hundeführer mit Schäferhund.

Wie der Schäferhund seine Spürnase einsetzt, zeigte eindrucksvoll Luisa Rath mit ihrer Schäferhündin.

Großes ließ das Cool Runnings Flyball-Team des VDH-Durbachtal erahnen, das für seine Vorführung einen Parcour aufgebaut hatte. Flyball ist ein Mannschaftssport, bei dem es auf die Schnelligkeit der Hunde ankommt, die mit hohem Tempo in rund 70 Meter Entfernung einen Ball holen und zurückbringen. Wie bei einem, Stapellauf, treten dabei mehrere Vierbeiner hintereinander an, wobei der letzte Hund die Zeitschranke passiert.

Bild 1: Ehrung von der Landesgruppe.

Bild 2: von linke 2. Vorsitzender Günter Stöß, letztes Gründungsmitglied Hermann Merkle, Bürgermeister Viktor Lorenz, Alexander Rath Vertreter der Landesgruppe Baden, 1. Vorsitzende Cornelia Wiedemer.



